



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **Kunstminister Bernd Sibler gratuliert bei Bundeskongress zu Jubiläum: "Schriftstellerinnen und Schriftsteller gestalten gesellschaftlichen Diskurs maßgeblich mit" – "Kreative Fähigkeiten sind in digitaler Welt unersetzbar"**

Kunstminister Bernd Sibler gratuliert bei Bundeskongress zu Jubiläum: "Schriftstellerinnen und Schriftsteller gestalten gesellschaftlichen Diskurs maßgeblich mit" – "Kreative Fähigkeiten sind in digitaler Welt unersetzbar"

15. Februar 2019

„Literatur unter Strom“: 50 Jahre Verband deutscher Schriftstellerinnen und Schriftsteller

ASCHAFFENBURG/MÜNCHEN. Der Verband deutscher Schriftstellerinnen und Schriftsteller feiert sein 50-jähriges Bestehen mit einem mehrtägigen Bundeskongress in Aschaffenburg. Dieser steht unter dem Motto „Literatur unter Strom“. Kunstminister Bernd Sibler besuchte heute den Festakt zum Jubiläum im Stadttheater. Er betonte: „Schriftstellerinnen und Schriftsteller leisten wertvolle kulturelle Arbeit. Sie gestalten den gesellschaftlichen Diskurs maßgeblich mit – auch in einer digitalen Welt sind ihre kreativen Fähigkeiten unersetzbar.“ Zudem hob er hervor: „Obwohl sich das Leseverhalten angesichts der Digitalisierung deutlich verändert hat, kommt dem Lesen als einer der entscheidenden Kulturtechniken mindestens die gleiche Bedeutung wie vor rund 20 Jahren zu. Ich meine, es ist sogar noch wichtiger geworden.“ Bei allen Herausforderungen eröffne die Digitalisierung der Buchbranche vielfältige neue Chancen: Das gelte für den Recherche- und Schreibprozess der Autorinnen und Autoren ebenso wie für die Verlagsarbeit und die Interaktion mit den Leserinnen und Lesern.

Literaturförderung in Bayern

Besonderes Anliegen des Ministers ist es, die Akteure des literarischen Lebens in Bayern bei ihrer Arbeit zu unterstützen. Hierzu trägt der Freistaat auf vielfältige Weise bei, beispielsweise mit Literaturpreisen sowie Auszeichnungen für Verlage und Buchhandlungen, Arbeits- und Aufenthaltsstipendien für Schriftstellerinnen und Schriftsteller und literarische Übersetzerinnen und Übersetzer, der Bayerischen Akademie des Schreibens, dem online-Angebot „Literaturportal Bayern“ oder Projektförderungen für Festivals und Veranstaltungen wie dem Kongress des Verbands deutscher Schriftstellerinnen und Schriftsteller.

Der Verband deutscher Schriftstellerinnen und Schriftsteller

Der Verband deutscher Schriftstellerinnen und Schriftsteller wurde 1969 u.a. von Günter Grass, Heinrich Böll und Martin Walser gegründet. In ihm haben sich die Bundesvereinigung der deutschen Schriftstellerverbände, der Verband deutscher Übersetzer und der Verband deutscher Kritiker zusammengeschlossen. Rund 3.600 professionelle Autorinnen und Autoren sowie Übersetzerinnen und Übersetzer

zählen zu seinen Mitgliedern. Mit vielfältigen Veranstaltungen und Projekten trägt der Verband zur Literaturförderung bei und bezieht Stellung zu aktuellen gesellschaftlichen Themen. Der diesjährige Bundes- und zugleich Jubiläumskongress findet vom 14. bis 17. Februar statt.

Weitere Informationen zum Kongress „Literatur unter Strom – 50 Jahre Verband deutscher Schriftstellerinnen und Schriftsteller“ finden Sie hier: <https://vs.verdi.de/50jahrevs>

Julia Graf, Stellv. Pressesprecherin, 089 2186 2621

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

